

Der Ödipus-Komplex

Der Ödipus-Komplex ist ein mächtiger und meistens völlig verdeckter Aspekt unseres Bewusstseins. Im Leben erkennen wir dies daran, dass die Distanz zwischen uns und unserem Partner sich vergrößert und diese Phase beeinflusst typischerweise auch unser sexuelles und emotionales Leben. Wir fühlen uns gefangen, möglicherweise auch ausgebrannt oder spüren großen Widerwillen gegenüber unserem Partner, was sich im fortgeschrittenen Prozess sogar zu Ekel und Übelkeit steigern kann. Hier zeigen sich die unerledigten Angelegenheiten mit unseren Eltern, die wir – unbewusst – auf unseren Partner übertragen. Ein weiteres Zeichen sind Dreiecksbeziehungen, häufig wechselnde Partner oder gar kein Partner.

Weiterhin zeigt sich dieser Komplex darin, dass die Frau mit ihrem Vater – energisch – verheiratet ist und somit keinen Platz frei hat an ihrer Seite oder natürlich auch mit ihrem Sohn. Sollte der Platz doch bereits durch einen Partner belegt sein, gibt es mit diesem Streit und Auseinandersetzung. Diese Dynamik läuft natürlich unterbewusst ab; den meisten Beteiligten ist dies nicht bekannt. Schon die Erkenntnis dieser Dynamik ist der erste Schritt zur Heilung. Das obige Beispiel bezieht sich natürlich auch auf den Gegensatz: Mann – Verbindung energischer Art mit der Mutter, auch mit der Tochter. Diese Dynamik wird nämlich von Generation zu Generation weitergegeben.